

Antrag
- öffentlich -

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Laatzen

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 220/2008/14

Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Gesellschaft	am 10.02.2009	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 24.02.2009	TOP:
Rat der Stadt Laatzen	am 05.03.2009	TOP:

Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2009
Erhöhung der Sekretariatsstunden an allen Schulen
- Antrag der SPD-Fraktion -

Herrn Bürgermeister
Thomas Prinz
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Teilhaushalt 40
Produkt Schulen / Verwaltung
Seite [Nr.]

Beschlussvorschlag:

Ziel des Teilhaushalts:

Anpassung der Stundenzahl wegen der Zunahme von Verwaltungsaufgaben insbesondere durch die „Eigenverantwortliche Schule“

Ziel des Produkts:

s.o.

Kennzahlen:

[...] Die Verwaltung soll einen Vorschlag über die Aufstockung der Sekretariatsstunden angesichts der erweiterten Aufgaben unterbreiten.

Ernesto Nebot-Pomar	Wilhelm-Hauff-Str.	☎ Privat	05 10 2 / 89 07 37
Vorsitzender der SPD-	63	✉ Fax	05 10 8 / 69 48 17 00
Fraktion im Rat der Stadt	30880 Laatzen	☎ Mobil	01 77 / 97 96 170
Laatzen		E-mail	ernesto.nebot@krh.eu

Sachverhalt:

Seit über 10 Jahren haben die Schulen eine hohe Anzahl von neuen Verwaltungsaufgaben einerseits durch die Landesschulbehörde (z.B. die Einstellung von Lehrkräften durch die Schulleitungen) und andererseits durch das Kultusministerium (Stichwort: Schulvorstand) zu bewältigen. Alle Lehrerinnen und Lehrer haben zahlreiche neue Verwaltungsaufgaben übernehmen müssen (einige Beispiele: differenzierte Lernstandsdokumentationen, Analyse der Lese- und Rechtschreibfähigkeit, Digitalisierung von Prüfungsergebnisse), bei denen sie eine professionelle Unterstützung benötigen, damit sie die Schülerinnen und Schüler sowohl fachlich als auch pädagogisch begleiten und beraten können, wie es ihrem Bildungsauftrag entspricht. Die SPD-Fraktion ist sich der Not an den Schulen angesichts einer sich aus der Verantwortung stehenden Landesregierung bewusst und will den Schulen den Rücken stärken, bis die Einstellung der erforderlichen Mittel in den Landeshaushalt politisch durchgesetzt ist.